

Blended Learning: Prävention (sexualisierter) Gewalt in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe – BASIS und BASIS PLUS

Für Mitarbeitende oder Ehrenamtliche mit
sporadischem oder regelmäßigem Kontakt zu
Kindern und Jugendlichen

Gemäß Präventionsordnung richtet sich diese Schulung an
Mitarbeitende oder Ehrenamtler_innen mit sporadischem oder
regelmäßigem Kontakt zu Kindern und Jugendlichen. Mitarbeitende in
Kitas und Familienzentren müssen eine spezielle [Präventionsschulung
aus dem Kita-Programm](#) wählen.

Der Inhalt:

Der Schutz von Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen
Erwachsenen ist für die katholische Kirche ein wesentlicher und
unverzichtbarer Bestandteil der caritativen und pastoralen Arbeit. Im
Rahmen der Präventionsordnung des Erzbistums Köln sind alle
katholischen Einrichtungen der Sozialen Arbeit aufgefordert, ihre
Mitarbeitenden entsprechend zu schulen.

Das Angebot beschäftigt sich daher intensiv mit einem angemessenen
Umgang von Nähe und Distanz im beruflichen Kontext. Die
Mitarbeitenden sollen Handlungssicherheit für den Bedarfsfall gewinnen
und geeignete Maßnahmen ergreifen können. Die Reflexion des eigenen
professionellen Handelns soll angeregt und eine Kultur der Achtsamkeit
in allen Einrichtungen der Caritas und ihrer Fachverbände etabliert
beziehungsweise weiterentwickelt werden.

Die Inhalte im Überblick:

- Begriffsdefinitionen;
- rechtliche Grundlagen;
- Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen;
- Nähe und Distanz;
- Intervention bei Grenzverletzungen;
- Prävention sexualisierter / sexueller Gewalt sowie
- Bausteine des institutionelle Schutzkonzeptes.

Im Seminar können Sie zwischen denen für Sie relevanten Inhalten aus
den Arbeitsfeldern Kinder-, Jugend- oder Familienhilfe wählen.

Das Blended-Learning-Angebot verbindet das selbstständige Lernen mit
Online-Materialien und soziales Lernen in Präsenz (oder per
Videokonferenz).

Der erste Teil, das Online-Seminar, findet im virtuellen Seminarraum auf
dem CaritasOnlineCampus statt. Er ist in mehrere Lektionen
aufgegliedert, die von Ihnen innerhalb von 3 Monate bearbeitet werden

Nummer

23722-077

Start

Jetzt buchen und werktags innerhalb von 24 Stunden
starten. Sie haben dann 4 Wochen Zeit, das Seminar
abzuschließen.

Zielgruppen

Mitarbeitende, Ehrenamtliche und Leitungskräfte
caritativer Einrichtungen in den Bistümern Aachen,
Essen, Köln und Münster

Referent/in

Helga Weiß

Diplom-Betriebswirt
Mediatorin
Trainerin
Coach

Teilnehmende (max.)

2000

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

40.00 €

Normaler Preis für Externe

60.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Pflegepunkte (RbP)

8.00

Unterrichtsstunden

8

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.caritascampus.de

müssen. Abschließend erfolgt ein Test, der Sie bestehen müssen. Zum Abschluss können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbstständig herunterladen.

Bitte beachten Sie, dass das Online-Seminar 7 UE ergibt und der Präsenzteil 1 UE.

Individuelle Abschlussphase:

Der zweite Teil in Präsenz (oder als Videokonferenz) wird durch Ihren Träger/die Einrichtung/den Dienst durchgeführt. (Sofern dies nicht durch Ihren Träger/Ihre Einrichtung/Ihren Dienst organisiert wird oder Sie keiner Organisation angehören, können Sie Präsenzeinheit bei der Seminarleitung buchen.)

Das Blended Learning zur Prävention sexualisierter Gewalt in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe ist ein gemeinsames Angebot der Caritasverbände für die (Erz-)Bistümer Aachen, Essen, Köln, Münster und Paderborn.

[Informationen zu Schulungslizenzen für Trägervertreter innen](#)

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne:

DiCV Aachen: Theresia Heimes, 0241-431-231, theimes@caritas-ac.de

DiCV Essen: Irmgard Handt, 0201-810-28-527, irmgard.handt@caritas-essen.de

DiCV Köln: Dr. Andrea Schaeffer, 0221-2010325; andrea.schaeffer@caritasnet.de

DiCV Münster: Carsten Feltkamp, 0251-8901-303, feltkamp@caritas-muenster.de

DiCV Paderborn: Stefan Wittrahm, 05251-209-305, stefan.wittrahm@caritas-paderborn.de